

Schule fürs Leben

Trainernetzwerk Verbraucherbildung Bayern

Unterrichtsmaterial für den Einsatz
in der Klasse

Einnahmen

© Walter Berger, Taschengeld Management, 2022

verbraucherbildung.bayern.de



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

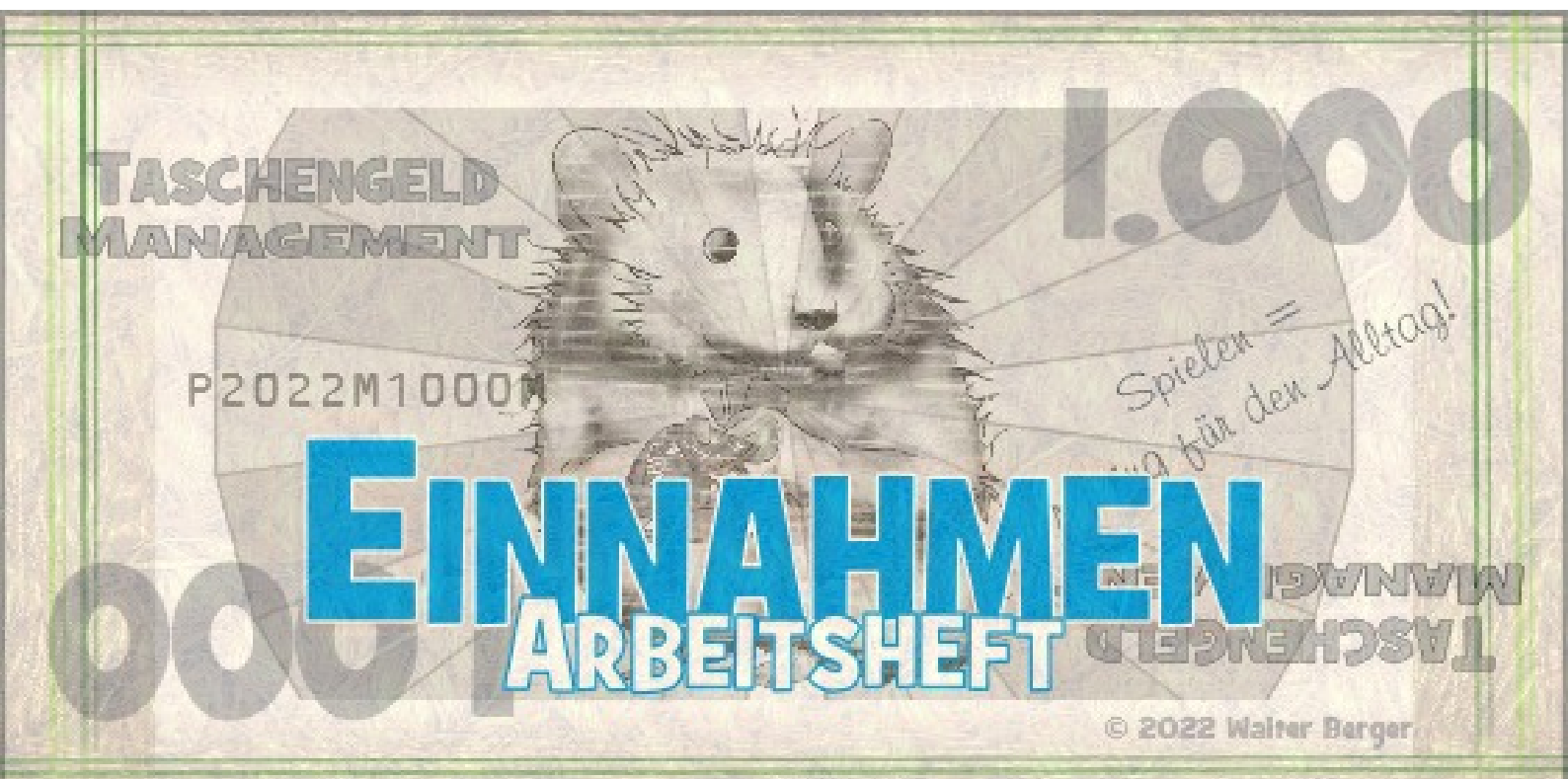




Taschengeld Management
Spielen = Training für den Alltag!

EINNAHMEN

Arbeitsheft zum Workshop
Sekundarstufe I



EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

Am Ende des Arbeitsheftes wirst Du

- ✓ erfahren, welche Möglichkeiten für Aushilfsjobs bestehen und was dafür bezahlt wird,
- ✓ regelmäßige, unregelmäßige und einmalige Einnahmen unterscheiden und erkennen,
- ✓ berechnen, mit welchen Abzügen beim Lohn gerechnet werden muss,
- ✓ verstehen, was Bruttolohn und Nettolohn bedeutet,
- ✓ realistisch abschätzen, welche Einnahmen für ein Ausgabenbudget notwendig sind.

Was sind **EINNAHMEN**?

Einnahmen sind alle Zahlungen, die Dir zufließen, also an Dich gezahlt werden. Diese können monatlich *regelmäßig* (Lohn) oder *unregelmäßig* (Urlaubsgeld) oder *einmalig* (Bonus) sein.



EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

C1 - Wie kann ich Geld verdienen?

Deine Aufgabe ist es, mit Deiner Gruppe alle Ferienjobs, Aushilfstätigkeiten und Beschäftigungen aufzuschreiben, für die Du bezahlt worden bist, z.B. Babysitten, Auto waschen, beim Umzug helfen usw.

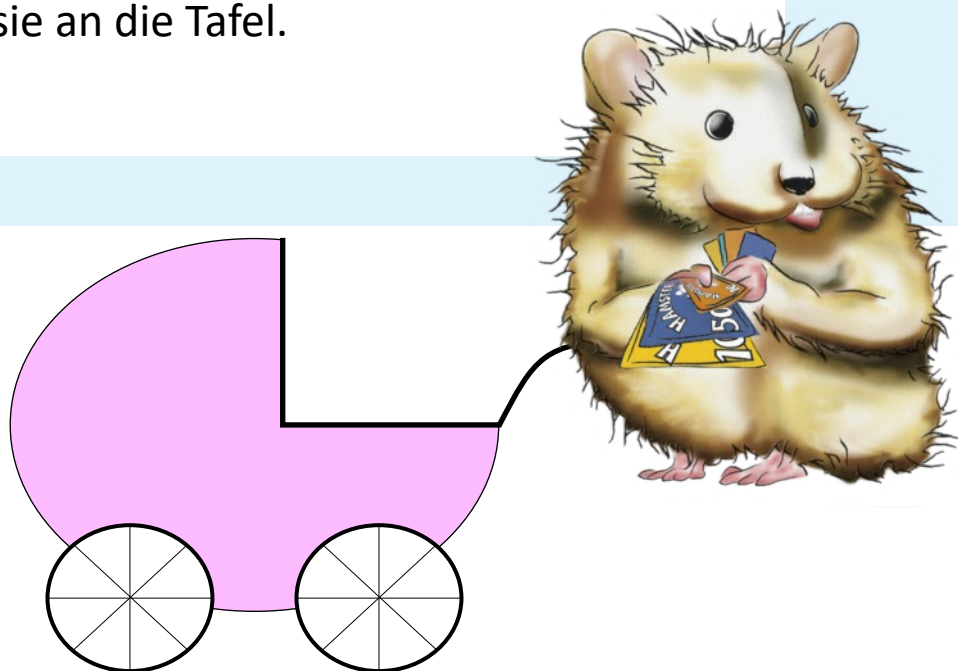
Schreib Deine Erfahrungen auf, also

- *Welche Jobs hast Du schon gehabt?*
- *Wie bist Du zu dem Job gekommen?*
- *Wie lange hast Du gearbeitet und wie viel wurde in der Stunde bezahlt?*
- *Wieviel hast Du verdient?*
- *Was hat Dir am meisten Spaß gemacht?*

Am Schluss tragen wir die Ergebnisse vor und notieren sie an die Tafel.

Gruppenarbeit

Zeit: 25 Min.



EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

Welche Jobs hatte ich schon?

Job	€/Std	Verdient?	Spaß
1.	€	€	
2.	€	€	
3.	€	€	

EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

BRUTTO - NETTO

- ✓ Ein **Bruttolohn** ist das vereinbarte Arbeitsentgelt.
- ✓ Ein **Nettolohn** ist der Betrag, der nach Abzügen ausbezahlt wird.

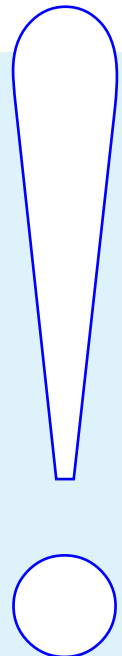
Abzüge für Steuern

- ✓ **Lohnsteuer**, die Höhe ist abhängig von der Steuerklasse und der Höhe des Einkommens
- ✓ **Kirchensteuer**, wenn man einer Religionsgemeinschaft angehört
- ✓ ggf. **Solidaritätszuschlag**

Abzüge für Sozialabgaben

Die Beiträge für **Sozialabgaben** sind Pflichtabgaben und werden zur Hälfte vom Arbeitgeber und zur Hälfte von der/dem Arbeitnehmer/-in bezahlt.

- ✓ **Rentenversicherung**
- ✓ **Arbeitslosenversicherung**
- ✓ **Krankenversicherung**
- ✓ **Pflegeversicherung**



EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

C2 - Womit kann ich rechnen?

Gruppenarbeit

Zeit: 20 Min.

In dieser Aufgabe berechnen wir die Abzüge vom Bruttolohn und den Nettolohn, der ausbezahlt wird.

Stell Dir vor, Du hast eine Anstellung mit einer 40-Stunden-Woche.

In der Stunde erhältst Du 11,80 € Brutto.

Wieviel wird Dir davon netto im Monat ausbezahlt?

Mit welchen Abzügen musst Du rechnen?

So kommst du schnell zu einem Ergebnis:

- Berechne zuerst den Bruttolohn je Monat (40 Stunden/Woche und 4 Wochen)
- Suche im Internet nach einem Brutto-Netto-Lohnrechner und gib den Bruttolohn/Monat ein

Tipp: Steuerklasse I, gesetzlich krankenversichert

Am Schluss tragen wir die Ergebnisse zusammen und schreiben sie an die Tafel.

1. Altersver. 2,25%

1. Krankenver. 7,5%

1. Pf. Ver. 2,2%

EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

C3 - Wie viel muss ich verdienen?

In dieser Aufgabe berechnen wir, wie hoch ein Bruttolohn sein muss, um die geplanten monatlichen Ausgaben bezahlen zu können.

Stell Dir vor, Du hast ein **monatliches Ausgaben-Budget** erstellt und brauchst **1.450 € im Monat**.

Berechne über das Internet, wie hoch das Bruttoeinkommen sein muss, um die monatlichen Ausgaben von 1.450 € bezahlen zu können.

So kommst Du schnell zu einem Ergebnis:

- Suche im Internet nach einem Brutto-Netto-Lohnrechner und gib den monatlichen Bruttolohn ein.
- Erhöhe oder vermindere den Bruttolohn solange, bis das gewünschte Ergebnis von 1.450 € (Nettolohn) erreicht wird.

Tipp: Steuerklasse I, gesetzlich krankenversichert

Gruppenarbeit

Zeit: 20 Min.

4. Kosmetik	10€ / Pflege	30€ / 20
		10€
5. Freizeit	10€ / Sportsachen	150€
		40€
6. Kleidung	200€ / 50€ / 50€ / 15	

EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

C4 - Wie viel wird für meine Arbeit bezahlt?

Gruppenarbeit

Zeit: 20 Min.

In dieser Aufgabe berechnen wir, was im 1. Lehrjahr und nach der Lehre in einer Anstellung ausgezahlt wird.

Stell Dir vor, Du beginnst eine Lehre.

Wieviel erhältst du im 1. Lehrjahr im Monat netto?

Stell Dir vor, Du hast ausgelernt und hast eine Anstellung erhalten.

Wieviel erhältst du als Angestellter netto im Monat?

So kommst Du schnell zu einem Ergebnis:

- *berechne mit einem Brutto-Netto-Lohnrechner das monatliche Nettoeinkommen im 1. Lehrjahr*
- *Suche im Internet „Was erhält man als ...“; gib die Berufsbezeichnung ein; dort werden Jahresgehälter angegeben; berechne das monatliche Brutto- und Nettoeinkommen*

EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

- Wieviel wird mir ausbezahlt?

Bruttolohn

€

./ Abzüge?

Höhe?

• 1. Lohnsteuer	€
2. Solidaritätszuschlag	€
3. Kirchensteuer	€
4. Krankenversicherung	€
• 5. Pflegeversicherung	€
6. Rentenversicherung	€
7. Arbeitslosenversicherung	€
• Verdienst - NETTO	€

EINNAHMEN

Workshop zur finanziellen Grundbildung in der Klasse

Fragebogen zur Evaluation EINNAHMEN

Bewertung

- | | |
|---|--|
| 1. Meine Erwartungen an den Unterricht wurden erfüllt. | |
| 2. Die Thematik ist für mein ‚späteres‘ Leben wichtig. | |
| 3. Ich werde mich nach einer Ferienarbeit umsehen. | |
| 4. Bei der Jobwahl prüfe ich die Verdienstmöglichkeiten. | |
| 5. Ich werde meine Ausgaben überdenken/reduzieren. | |
| 6. Der Unterrichtsstoff ist für mich privat nutzbar. | |
| 7. Meine Fragen und Einwände wurden beantwortet. | |
| 8. Der Workshop war erlebnisreich und machte Spaß. | |
| 9. Vorgehensweisen mit Computer und Internet waren verständlich und können privat gut genutzt werden. | |
| 10. Der Unterricht hat mich motiviert, die vorgestellten Inhalte in meinem Privatleben anzuwenden. | |
| 11. Wichtig wäre mir noch: | |

trifft voll zu
 trifft zu
 trifft teilweise zu
 trifft weniger zu
 trifft nicht zu



Taschengeld Management
Spielen = Training für den Alltag!

Arbeitsheft zum Workshop

Finanzielle Grundbildung in der Schule Sekundarstufe I

Teil A - Ausgaben

Teil B - Konsum / Werbung

Teil C - **Einnahmen**

Teil D - Finanzstatus / Budget

Teil E - Finanzen spielend lernen

Walter Berger - Taschengeld Management
Florianiplatz 16, 83435 Bad Reichenhall - D
www.taschengeld-management.de
info@taschengeld-management.de
© 2022 - all rights reserved